

3. I. 1917

23

Der französische Generalstabsbericht.

Wien, 3. Jänner. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

Frankreich.

2. Jänner, 3 Uhr nachmittags. Ruhige Nacht. Einige Scharmützel zwischen kleinen Posten im Priestewald und im Durwald, nordwestlich von Flirey, nach lebhafter Artillerietätigkeit.

11 Uhr nachts. Ziemlich lebhafter Artilleriekampf auf der Front Gardaumont-Bezombaux. Geschützkampf mit Unterbrechungen auf der übrigen Front.

Belgischer Bericht.

Auf der ganzen Front der belgischen Armee war die gegenseitige Artillerietätigkeit ziemlich groß. Die belgischen Batterien legten wirksames Feuer auf die Gegend östlich von Ramscapelle und Steenstraete.